

The image shows a musical score for the song 'Der Mond ist aufgegangen'. It consists of two staves of music in C major, 4/4 time. The first staff contains the first line of the melody and its corresponding lyrics. The second staff contains the second line of the melody and its corresponding lyrics. Chord symbols are written above the notes: C, G7, C, F, C, G7, C, F, C, G7, C, F, D7, G, G7, C, F, C, G7, C, F, C, F6, G7, C.

Der Mond ist aufgegangen, die goldnen Sternlein prangen am Himmel hell und klar, der
Wald steht schwarz und schweiget und aus den Wiesen steigt der weiße Nebel wunderbar.

Der Mond ist aufgegangen.
Die gold'nen Sternlein prangen
am Himmel hell und klar.
Der Wald steht schwarz und schweiget.
Und aus den Wiesen steigt
der weiße Nebel wunderbar.

Seht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen
und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen,
die wir getrost belachen,
weil uns're Augen sie nicht seh'n.

Gott, lass uns dein Heil schauen,
auf nichts Vergänglich's trauen,
nicht Eitelkeit uns freu'n.
Lass uns einfältig werden
und vor dir hier auf Erden

Wie ist die Welt so stille,
und in der Dämm'ung Hülle
so traulich und so hold
als eine Stille Kammer,
wo ihr des Tages Jammer
verschlafen und vergessen sollt.

Wir stolze Menschenkinder
sind eitel arme Sünder
und wissen gar nicht viel.
Wir spinnen Luftgespinste
und suchen viele Künste
und kommen weiter von dem Ziel.

wie Kinder fromm und fröhlich sein.
Wollst endlich sonder Grämen
aus dieser Welt uns nehmen
durch einen sanften Tod;
und wenn du uns genommen,
lass uns in' Himmel kommen,
du unser Herr und unser Gott.

So legt euch denn, ihr Brüder,
in Gottes Namen nieder
Kalt ist der Abendhauch.
Verschon uns, Gott, mit Strafen
und lass uns ruhig schlafen
und unsern kranken Nachbarn auch.